Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche

Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 41 (1986)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vierteljahrssschrift für Kultur und Politik

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. Hans Müller, Grosshöchstetten Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30-18 316-0 Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 6.–, Jahresabonnement Fr. 23.–

«Also auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, ist er tot an ihm selber»
Zurück zum Dorf! – Welche Zukunft hat der bäuerliche Familienbetrieb?
Über Erhaltung und Kreislauf lebendiger Substanz
Unser Boden – unser Reichtum
Osterreichs gesetzliche Erlasse zum biologischen Landbau
Und bei uns? «Aus für Bio-Gesetz»
Pflug und Bodengesundheit
Die Beratung der bäuerlichen Menschen bei der Umstellung ihrer Betriebe auf die organisch-biologische Wirtschaftsweise

Prof. Franz Braumann Doz. Dr. med. H.P. Rusch Martin Scharpf

M.St.

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaus:

40 Jahre Anbau- und Verwertungsgenossenschaft AVG Galmiz Stirbt der Boden? Unsere Nahrung – ein Gesundheitsrisiko Die Bedeutung der Gründüngung im Bio-Ackerbau Die Bedeutung der Gründüngung im organisch-biologischen Landbau Bodenfruchtbarkeit und Gründüngung Wenn der Frühling erwacht

Fritz Dähler

Dr. M. Schüpbach Max Schroth

Hans Dättwyler Jos. Meierhans Martin Ganitzer

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

«...es ging eine Kraft von ihm aus» – Was wäre ein Glaube nütze, der nicht wagen will? – Wege der Bebauung der Böden im Urteil der Tiere, die vom Futter ernährt werden, das auf diesen gewachsen ist – Die Fruchtbarkeit der Tiere, ein Gradmesser der Qualität des Futters, von dem sie ernährt werden – Der Humus, der Sitz der Fruchtbarkeit des Bodens ..., seine Mehrung, seine Zerstörung – Das Meistern der Unkrautfrage ..., eine Schicksalsfrage im organisch-biologischen Landbau – Weshalb können wir Behörden und Abnehmern unserer Erzeugnisse Sicherheit geben, dass keine lebensfeindlichen Stoffe in die Böden gekommen sind, aus denen die Produkte stammen, die sie bei uns beziehen? – Der Saatkartoffelbau . . . eine Frage der Qualität in der Anbauweise – Die Sommerarbeit in unseren Gärten – Von neuen Büchern.